

Bekanntes aus dem ersten Kapitel begegnen wir hier; aber auch manches andere, sonst gleichgiltige Insekt müssen wir jetzt für nützlich erkennen, weil es, fleissig Honig saugend, von Blüthe zu Blüthe eilt und neues Leben von einer zur andern trägt. Allen voran bepodert sich das Heer der Bienen und Hummeln, unter ihnen unsere Honigbiene als die eifrigste und zahlreichste erkennbar, mit dem Blütenstaub, der sich überall an den bepelzten Gesellen festhängt. Würde die Biene auch weder Honig noch Wachs erzeugen, ihr unschätzbare Nutzen als Hauptbestäuberin unserer Obstbäume wäre allein schon Grund genug, sie zu züchten.

Hierher gehört auch die merkwürdige Thatsache, dass manche Insekten die Samen verschiedener Pflanzen verschleppen, unter die Erde bringen und durch diese regelrechte Einsäung sehr viel zur Verbreitung vieler Arten beitragen. Ausser vielen andern Kindern der Flora verdanken nach den Beobachtungen Kerner von Marilauns besonders Veilchen, Cyklamen und Schneeglöckchen ihre Weiterverbreitung diesem Umstande. Die Insekten, welchen wir für diese Verschönerung unserer Wald- und Wiesenflora dankbar sein müssen, sind vor allem die Ameisen, welche dafür wohl mehr Lob verdienen als für ihre sehr zweifelhaften Leistungen in der Raupenverteilung. Hat man sie doch in ganzen Haufen eigens auf raupenbesetzte Felder gebracht, worauf sie am nächsten Tage alle wieder verschwunden waren — die Ameisen nämlich, nicht die Raupen, welche letztere in unverminderter Zahl die Pflanzen befrassen. Hier aber ist das Verdienst der Ameisen zweifellos; besonders die Rasenameise *Tetramorium caespitum* schleppt den ganzen Sommer hindurch unermüdlich in grossen Prozessionen Samenkörner mit glatter Schale und grosser Nabelschwiele nach ihren Bauen, unter die Erde und in Mauerritzen, wo sie dann im nächsten Frühjahr aufkeimen. Der Zweck dieses Davonschleppens ist natürlich nicht etwa ein förmliches Aussäen der Pflanzen, sondern das Verzehren der fleischigen Nabelschwiele, während der Sameninhalt selbst unberührt bleibt. Viele Samen verlieren sie unterwegs; dieselben bleiben liegen und keimen später auf, so dass die Ameisenstrassen mit gewissen Gewächsen geradezu bepflanzt erscheinen, im Wiener botanischen Garten z. B. mit *Chelidonium majus*. So sind es also wieder zum Theil Insekten, welche die gereiften Samen, die ohne ihre Beihilfe schon garnicht hätten entstehen können, weiter und weiter schleppen und tragen, damit das bunte Pflanzenkleid die nackte Erde fortschreitend überzieht, zur Freude und Augenweide des Menschen.

Vieles liesse sich noch sagen zum Lobe der Insekten, dieser mit Unrecht so vielgeschmähten Thierklasse, die von vielen immer noch als schädlich oder lästig, zum mindesten als überflüssig bezeichnet wird; aber der Raum des Schriftchens gestattet nur eine sehr summarische Behandlung des schönen, ergiebigen Stoffes. Vielleicht aber hat doch mancher der geneigten Leser sich durch meine Zeilen dahin bekehren lassen, in den Insekten nur Bestandtheile des grossen Naturhaushaltes zu sehen, in den so viele von ihnen zu unserm eigenen Nutzen eingreifen. Ueberflüssig ist schliesslich doch nichts auf der Welt; denn jedes Wesen hat seinen Platz, den es seinen Gaben gemäss ausfüllt und selbst aus dem Widerlichen, dem Hässlichen heraus entwickelt sich wieder für den denkenden Beobachter die gesetzmässige Schönheit der wunderbaren Natur.

Das Sammlungsverzeichniss v. A. Koch.

Nachdem der grösste Theil der Mitglieder des hies. Ent. Vereins seit März d. J. das »Sammlungsverzeichniss nebst Raupen- und Schmetterlingskalender für Europäische Gross-Schmetterlinge«, herausgegeben v. Major a. D. A. Koch in Potsdam benutzt hat, kam es am letzten Vereinsabende auch zur Aussprache über Erfahrungen bez. der Brauchbarkeit dieses Werkes.

Freudig bezeichneten alle Mitglieder dasselbe als ein, für den vorgeschrittenen als auch angehenden Sammler höchst brauchbares, weil die Uebersicht und Anordnung der Sammlung sowie das Tauschgeschäft erleichterndes Buch, dessen Anschaffung dem älteren sowohl als auch dem jüngeren Entomologen warm empfohlen werden kann. Dadurch, dass es in gedrängter, tabellarischer Kürze, aber vollkommen übersichtlich, neben dem Namen des Falters auch den Werth und die Flugzeit desselben, sowie Fundort und Erscheinungszeit der Raupe angiebt, erlangt dasselbe besonderen Werth, weil es dadurch den Sammler der Nothwendigkeit des Nachschlagens in anderen umfangreichen entom. Werken enthebt. Ganz besonders werthvoll zeigt es sich aber bei uns dadurch, dass es für die Vereinssammlung als leichtleserliches, bequemes und vollständiges Besitzstandsverzeichniss benutzt wird und Raum genug bietet, die Bemerkungen der Züchter und Sammler einzelner Objecte einzutragen, so dass darin die Fauna hies. Gegend bequem markiert werden kann.

Wir sind überzeugt, dass das mühevoll zusammengestellte Werk auch auf dem Weihnachtstisch grosse Freude bereiten wird, und wünschen dem selbstlosen Verfasser einen recht guten Erfolg unserer freiwilligen Empfehlung.

Freiberg i. Sachsen, Anfang November 1896.

Richard Lehnert, Rotherweg 12.

Anfrage.

Kommt es häufig vor, dass bei völlig ausgebildeten Schmetterlingen die Rippen der einen Flügelseite theilweise einen anderen Verlauf zeigen, als die auf der anderen Seite?

Ich besitze einen Pap. alexanor, auf dessen linkem Vorderflügel Rippe 6 und 7 sich kreuzen, während die entsprechenden Rippen auf dem rechten Vorderflügel wie gewöhnlich parallel laufen. Infolgedessen wird die gelbe Randbinde des linken Vorderflügels von den Rippen unregelmässig gebrochen. Der Umriss sämtlicher Flügel ist durchweg normal. Man hat es hier also nicht etwa mit einem Krüppel zu thun, bei welchem die etwaige Verschiebung der Rippen gegen einander lediglich die Folge der Verkrüppelung ist.

Ernst Krodell, Kitzingen.

Vom Büchertische.

Exotische Schmetterlinge von Dr. O. Staudinger und Dr. E. Schatz. II. Auflage.

No. 19, die vorletzte Lieferung dieses für alle Sammler exotischer Schmetterlinge unentbehrlichen Werkes ist erschienen.

Auf fünf colorirten Tafeln bringt dieses Heft u. a. die Abbildungen der Gattungen *Symmachia*, *Mesene*, *Tharops*, *Nymphidium*, *Theope*, *Stalactis*, *Lycaena*, *Sithon*, *Jolasa*, *Loxura*.

Der Text führt die Hesperiden zu Ende. Ihm schliessen sich 2 Seiten Berichtigungen und Nachträge und ein Verzeichniss der in diesem Werke vom Verfasser als neu beschriebenen Arten und Varietäten an.

Nochmals sei darauf aufmerksam gemacht, dass nach

Erscheinen der nächsten Nummer — Schlussnummer für das Werk — der wesentlich höhere Buchhändlerpreis eintritt.

Neue Mitglieder.

- No. 2084. Herr Rudolf Betz, Fabrik feiner Reisszeuge, Nürnberg.
- No. 2085. Herr J. C. Ceton, Lehrer, Alfen a. Rhein, Holland.
- No. 2086. Herr Dr. Schmidt, Kaiserl. Landeshauptmann z. D., Kleiststrasse 6, Berlin.
- No. 2087. Herr H. Bödecker, Lehrer, Hagenmarkt 10, Peine, Pr. Hannover.

Heute schlüpfte bei mir ein aus dem Ei gezogenes *plantaginis* ♂, was doch nach Hofmann erst im Mai—Juli erfolgen soll. *H. Schütz, Langensalza.*

➡ Einen schönen, jungen, grossen **Bussard**, lebend, vollkommen ausgewachsen, zahm, vertausche gegen bessere exotische Käfer oder Schmetterlinge, auch gegen andere Naturalien.

Franz Miki, St. Margarethen, Post Mozganzen b Pettan, Steiermark.

➡ Gesucht ➡

werden die Bände der Gesellschaft Iris zu Dresden von 1888—1895.

Offerten nebst Preisangabe an die *Redaction des Blattes* erbeten.

Gebe ab im Tausch gegen Exoten bessere Enropäer oder Zuchtmaterial folgende gespannte Falter diesjährig. In baar gegen beigefügten Preis.

V. atalanta 30 Stück à 5 Pf., antiopa 12 Stück 5, io 6 Stück 3, urticae 2 Stück 3, prorsa 25 Stück 5 Pf., levana 2 Stück 5, silvina 16 Stück 15 Pf., D. elpenor 3 Stück 10 Pf., porcellus 3 Stück 20, fuciformis 10 Stück 20, dominula 4 Stück 8, pndibnda 3 Stück 5 Pf., ziezac 7 Stück 5, contigua 5 Stück 6, quercifolia 2 Stück 15, propna 2 Stück 5 Pf., pernyi 3 Stück 25, Cynthia 2 Stück 25.

Puppen von levana Dtzd. 20 Pf., ligustri 75, elpenor 80, lanestris 30, camelina 50, persicariae 30 Pf.

Th. Fräger, Liegnitz, Ritterstr. 34.

Heinr. Boecker in Wetzlar empfiehlt **mikroskopische Präparate** (event. auch im Tausch gegen europ. Macros).

— Kataloge gratis. —

Der „Naturfreund“

Tausch- und Kaufvermittlungsblatt aller Naturalien, von *F. Dörfler*, k. k. Prof., Wien VIII, Löwenburggasse 3, jährl. 6 No., 1.30 M. mit Freiinserat.

Puppen

von Thais. cerisyi à 50 Pf., Acron. strigosa à 1.50 M. abzugeben.

E. Heyer, Elberfeld, Nützenbergerstrasse 189.

Bahia- und Honduras-

Centurien mit 35—40 bestimmten Arten Dütenlepidopteren, la Qual, darunter viele Papillos, Catagrama titania u. s. w. giebt für 15 M. incl. Verpackung und Porto ab.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.

Der Verein für Sammelwesen in Apolda,

Dessen Mitglieder sind Sammler von *Schmetterlingen*, Käfern, Münzen, ausgestopften Vögeln u. s. w. Alle Zuschriften sind zu richten an

Robert Elle, Buchbindermeister, I. Vors. d. Vereins f. Sammelw. z. Apolda, Wilhelmstrasse 30.

Briefkasten.

Mügl. 2068. Für die Zukunft wollen Sie gefälligst den Anfragen, insofern solche nicht allgemeines Interesse besitzen, das Porto für die Antwort beifügen.

Es ist doch wohl etwas viel verlangt, dass, um Ihnen 5 Pfennig zu sparen, die betreffende Antwort ca. 2000 Mal gedruckt und sämtlichen Mitgliedern zum Lesen präsentiert werden soll.

Wenden Sie sich also wegen nachträglichen Abonnements zu ermässigtem Preise auf *Dr. Staudinger's Exotische Tagfalter* an den Verleger, Herrn *G. Löwensohn* in Fürth, Bayern.

Durch den Briefkasten werden nur solche Anfragen beantwortet, welche allgemeines Interesse haben. In allen anderen Angelegenheiten muss das Porto für Antwort beigefügt sein, widrigenfalls ausnahmslos Auskunft unterbleibt.

Befr. Eier

von *E. quercaria* Dtzd. 30 Pf., *E. quercinaria* Dtzd. 20 Pf. bei

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

➡ Den geehrten Herreo, welche keine Eier von *Amph. perlina* erhielten, zur Nachricht, dass mein Vorrath rasch vergriffen war. *Jac. Caveng, Ilanz, Schweiz.*

➡ Raupen von *Agr. linogrisea* à Dtzd. 1.50 M. sowie Puppen von *Het. asella* à Dtzd. 1 M. — Porto und Verpackung extra — hat gegen Voreinsendung des Betrages abzugeben. Tausch gegen mir Fehlendes erwünscht.

Otto Brandt, W. Berlin 62, Bayreutherstr. 13.

Agr. linogrisea Raupen

1.80 M., alceae eingesponnen 1 M. per Dtzd.

Puppen: *H. milhanseri* 1 M., *pinivora* 20, *argentea* (Silbermönch) 10 Pf. per Stück. — Porto und Kiste extra. — Anleitung zur Zucht gebe bei.

Falter rein und billig Im Tausch nehme Puppen von *tiliae*, *galii*, *trepida*, *chaonia*, *fagi* und *senla*.

F. Voland, Strausberg Bahnhof.

Callisthenes reticulatus

20 Pf. pro Stück. 10 = 1.75 M., 100 = 15 M. Wenig defect = 5 Pf.

O. Lohse, Potsdam, Sternwarte.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung **Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Käfersammlungen

von 50 Arten bis 1000 Arten in 75 bis 1500 Exemplaren 2 bis 60 M. — Verpackung frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach (Schlesien).

100 Arten

Laufkäfer und 100 Arten verschiedene Käfer in je 120 Exemplaren à 100 Arten 3 M. — Verpackung frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach (Schlesien).

Turkestan

Lepidopteren in vorzüglicher Frische und Reinheit billigst. Preislisten gratis und franco versendet

H. Thiele, Berlin, Stögitzerstr. 7.

➡ Ausnahmeweise billig um zu räumen: ➡

Eier von *Las. fasciata* var. *excellens*, sicher befruchtet, 50 Stück 1.30 M., 100 Stück 2.50 M., 1000 Stück 20 M. Falter davon, la Qual, tadelloso gespannt, je nach Grösse, 1 M. bis 1.50 M. Falter II. Qual. 40 Pf. bis 50 Pf. Ferner: Falter von *Anth. pernyi* la Qual. Stück 20 Pf., *Das. abietis* Stück 40 Pf., *Catoc. sponsa* 30 Pf. *electa* 20 Pf. — Alles per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

W. Kunkel, Friedeberg a. Queis, Schlesien.

Gebe im Tausch gegen Falter

Ganzsachen der österr.-ungar. Monarchie aus den Jahren 1870—75 in allen Sprachen der Monarchie ab. Bei Berechnung d. Gf. gilt *Senfts Catalog.*

Ferner Puppen von *podalirius* 1 M., *lanestris* 80 Pf., *maura* 3 M. pro Dtzd. — Porto und Verpackung 30 Pf.

Alois Sterzl, Wien, XVI. Neumayerg. 16.

Puppen-Offerte.

Lignstri 9, *euphorbiae* 5, *elpenor* 10, *porcellus* 22, *populi* 7, *ocellata* 10, *bombyliformis* 20, *clorana* 8, *lubricipeda* 7, *limacodes* 6, *pndibanda* 6, *tau* 18, *bifida* 18, *vinula* 9, *tremula* 12, *pinivora* 18, *psi* 7, *orion* 10, *splendens* 40, *persicariae* 5, *artemisiae* 6, *argentea* 9, *purpureofasciata* (Cocons) 7 Pf. pro Stück, 6 Stück 5 ×. — Auch Tausch.

Marowski, Berlin N., Metzgerstr. 30.

Indische Prachtschmetterlinge.

Pap. paris 1 M., *evan* 2 M., *agetes* 1 M., *Thamn. diores* 2 M., *Ceth. cyane* ♂ 80 Pf., *Ceth. nietneri* 1 M., *Charaxes dolon* 1.60 M., *endamippus* 1.20 M., *Pap. agestor* 2 M., *pretenor* 70 Pf., *rhetenor* 75 Pf., *Helcyra hemina* 2 M. etc.

E. Heyer, Elberfeld, Nützenbergerstr. 189.

➡ Torfplatten ➡

in jeder Grösse,

➡ Torfziegel ➡

33×15, 6—8 cm stark.

E. Stosnach, Ins-Torfplatten-Fabrik, Hannover.

Unterzeichneter sucht einige Hundert aus Samen gezogene

➡ Rosenwildlinge ➡

von 1½ m Länge im Tausch gegen Schmetterlinge, Europäer und Exoten, zu erwerben und sieht deren Angeboten entgegen.

A. Kotsch, Loschwitz b. Dresden.

Gesunde Puppen

von *Smer. populi* à Stück 6 Pf., *tiliae* 10 Pf., *Las. tremulifolia* 20 Pf., *Not. tremula* 10 Pf., *tritophus* 50 Pf., *Pter. palpina* 5 Pf., *Pyg. curtula* 6 Pf., *Panth. coenobita* 20 Pf., *Pa. podalirius* 7 Pf. — Porto 25 Pf. giebt ab. *Karl Treydel, Eisenberg S. A.*

Afrikanische Käfer

n. Reptilien in Spiritus billig zu verkaufen *Rud. Husie, Freiburg i. Bd.*

Tausch.

Nachstehende Falter vertausche ich gegen mir fehlende:

1 podalirius, 1 rumina, 1 medesicaste, 3 polyxena, 8 cardamines ♂, 2 sinapis ♂, 2 hyale, 6 rhamnii, 1 betulae ♀, 1 rubi ♂, 1 virgaureae ♂, 1 hippothoe ♀, 2 doritis ♀, 4 phlaeas ♂, 10 aegon ♂, 1 amphidamas ♂, 3 argus ♂, 3 icarus ♀, 1 bel-largus ♂, 2 coridon ♂, 10 argiolus ♂, 5 semiargus ♂, 2 euphemus ♂, 1 arion, ♂, 2 Lim. populi ♂, 1 levana, 1 prorsa, 3 c-album, 1 io, 1 atalanta, 2 cardui, 3 cinxia, 5 athalia, 2 selene, 2 euphrosyne, 6 dia, 4 lathonia, 1 aglaja, 7 niobe, 2 paphia, 3 alcyone, 1 circe, 3 maera, 2 megera 1 tithonus, 12 hyperantus, 9 iphis, 3 alveus, 1 tages, 2 thaumas, 3 lineola, 2 arcania, 2 sylvanus, 4 comma, 1 sylvius, 2 lignistri, 7 pinastris, 4 euphorbiae, 2 elenor, 1 porcellus, 2 ocellata, 2 populi, 4 statices, 14 pilosellae, 1 trifolii, 2 tilipendulae, 2 phegea, 3 clorana, 3 caja, 5 villica, 1 purpurata, 1 aulica, 1 lubricipeda, 1 menthastri, 1 mesomella, 6 jacobaeae, 10 dominula, 1 cossus ♂, 1 unicolor ♂, 2 antiqua ♂, 2 pudibunda, 1 salicis, 5 chrysorrhoea, 1 monacha ♀, 10 dispar ♂, 1 catax ♂, 10 quercus, 1 potatoria ♂, 1 pruni ♂, 1 quereifolia ♂, 2 populifolia ♂, 1 pini, 1 spini ♀, 2 pavonia ♂, 1 tau ♂, 3 falcataria, 2 vinula, 5 camelina, 1 plumigera ♂, 22 processionea.

5 caeruleocephala, 1 leporina, 4 aceris, 6 rumicis, 1 ab. innuba, 1 obelisca, 1 ypsilon, 2 dissimilis, 2 brassicae, 1 persicariae, 2 trifolii, 1 oleracea, 1 chrysozona, 1 testacea, 1 nictitans, 1 didyma, 3 ab. leucostigma, 4 scita, 1 maura, 2 typica, 4 tragopoginis, 4 livida, 1 pyramidea, 1 piniperda, 1 helvola, 1 flavago, 4 fulvago, 3 vaccinii, 3 satellitia, 3 libatrix, 1 furcifera, 1 ornitops, 1 exoleta, 1 verbasci, 1 umbratica, 3 chrysis, 2 tripartita, 2 dipsacae, 2 trabealis, 2 glyphica, 3 nupta, 4 electa, 6 rostralis, 3 sericealis, 1 papilionaria, 1 perochraria, 1 virgularia, 2 ornata, 2 amata, 2 grossulariata, 2 sylvata, 3 adustata, 1 pusaria, 1 exanthemata, 1 prosapiaria, 2 notata, 2 consortaria, 1 ab consobrinata, 2 pnnctularia, 4 wanaria, 4 clathrata, 1 limitata, 4 plagiata, 2 bilineata, 2 luteata, 1 rivata, 2 sociata, 1 Deil. celeno aus Brasilien. Ausserdem habe ich auch mehrere Dutzend Bombyx rubi Raupen. Bitte baldige Angebote.

Klau, Bürgermeister, Bobersberg, Mark Brandenburg.



Laurion remota Walk.
Flügel sepiabrunn mit weissen Binden. Blauer Schiller auf Leib und Rippen. Kopf zinnoberroth. Palaearkte. Von Staudinger vor die Zygaenen gestellt. Gebe ab in Ia Qual. das Paar zu 4 M., einzeln 2.50 M. incl. Porto und Verpackung.
v. Grabezewski, Berlin S.,
Commandantenstr. 45.

Puppen

von Sph. ligustri, Dtzd. 80 Pf., luctifera, Dtzd. 1.20 M. gegen Voreinsendung des Betrages geht portofrei ab. — Tausch erwünscht.
H. Kalkofen, Burg b/Magdb.,
Coloniestr. 20.

Von zwei frischen Sendungen ind. Duffenfalter gebe ich ab,

correct bestimmt — gegen Nachnahme:

a) I. Qualität (vollkommen tadellos),
Loos Malabar: 50 Stück in 30 Arten für 18 M., darunter 1 Ornithoptera minos, 1 Papilio panope, 1 aristolochiae, 1 romulus ♀, 1 helenus, 3 buddha, 2 polymnestor, 2 Eronia valeria, 2 Hebomoia glaucippe, 2 Hestia belia, 1 Euploea kollari, 1 Thaumantis odana, 1 Hypolimnas bolina, 1 Limenitis urdaneta, 2 Symphaedra dirtea, 1 Euthalia vasanthe etc.

b) II. Qualität (nahezu tadellos),
Loos Nilagiri: 70 Stück in 50 Arten für 12 M., darunter 1 Ornithoptera minos, 1 Papilio aristolochiae, 1 polites ♀, 1 romulus ♀, 3 huddha, 1 memnon, 1 jason, 1 agamemnon, 1 Hestia belia od. lyncus, 1 Euploea linnaei, 2 Erites medura, 1 Amathus ottomana, 1 Zeugidia amethystus, 2 doubledayi, 1 Thaumantis odana, 1 lucipor oder aliris, 1 Cethosia hypsina, 1 Limenitis urdaneta, 2 Euth. vasanthe, 1 Symph. dirtea, 2 Charaxes baja, 1 Taxila tanita etc.

c) III. Qualität (noch flickwürdig),
Loos Borneo: 100 Stück in 70 Arten für 6 M., darunter die meisten der oben genannten Arten; Catalogwerth ca. 1000 M.
Graf-Krüsi, Gais b. St. Gallen, Schweiz.

Gebe ab im Tausche präparierte Larven von *Lucanus cervus*, Stück 8 Pf., sowie eine Anzahl verschiedener Käfer, darunter *Phaleria cadaverina*, gegen Schmetterlinge oder Raupen.
Humperl, Oberlehrer, Bochum.

Insektenkästen

fertige nach Maass aus Lindenholz als Spezialität und halte von solchen Lager 40 x 47 ctm. mit Torfboden und Glas im Deckel in Nute und Feder zu 3 M. 30 Pf. Mit Doppelglas und verstellbaren Torfleisten zu 3 M. 50 Pf. Auch liefere Insektenkästen in bester Ausführung. — Beste Zeugnisse von Museen etc. stehen zu Diensten.

G. Augustin, Gotha.

Bahia.

Centurien von Bahia-Coleopteren, 35-40 bestimmte, meist grosse Arten, darunter *Euchroma gigantea* und feine *Cerambyciden*, empfiehlt für 12.50 M. incl. Verpackung und Porto.

H. Fruhstorfer, Berlin NW.,
Thurmstrasse 37.

Preis-Liste

über meine von den ersten Museen des In- und Auslandes als das beste anerkannte Fang- und Präparir-Utensilien versende gratis und postfrei.

Anerkennungsschreiben

liegen zur Einsicht.
Als besonders praktisch hebe mein neues verzinntes 4theiliges Fangnetz, von indischem Seidenmull, ohne Vorrichtung an jeden Stock passend, hervor.
Neu!!

Schwarze Insektenstahlnadeln
von 000 bis 6.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Für die Herren Mitglieder als geeignetstes — Weihnachts-Geschenk — empfohlen:

Dr. Staudfuss, Handbuch für Sammler palaearktischer Gross-Schmetterlinge.

Verlag: Fischer—Jena.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Puppen

von ferenigra bezw. nigerrima ♂ 1 M., ♀ 2 M., v. erminea 35 Pf. pro Stück. — Eier von *Eng. fuscantaria* 25 Pf. pro Dtzd. (Alles aus Freilandzucht.) — Porto extra.
A. Kentrup, Ostfeld i. W.

Wegen Altersschwäche bin ich Willens, meine

Schmetterlings-Sammlung billig zu verkaufen. Selbige ist systematisch geordnet und enthält ca. 4000 Exemplare in 65 mit Glasdeckel versehenen Kästen in Grösse 46x36 cm und 42x33 cm. In 10 grossen Kästen befinden sich praechtvolle Exoten.

Näheres ertheilt
Fr. Rohleder, Aschersleben,
Johannespromenade.

Adolf Kricheldorf,
Berlin S.,
135. Oranienstrasse 135.
Naturalien- u. Lehrmittel-
Handlung.
Grosses Lager
von
Schmetterlingen
und Käfern
aus allen Welttheilen,
lebenden Puppen, ausgehasenen Raupen u. s. w.
Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Präparirung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.
Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.
Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.
Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

H. Kläger, Nadlermeister,
Berlin, Adalbertstr. 5,

Lieferant für das Vereinslager des International. Entomol. Vereins, empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester Qualität zu billigsten Preisen.
Fabrikate vorrätig zu Original-Preisen auf Vereinslager in Guben.

C. paranymphe Eier

in geringer Zahl, 6 Stück 1 Mark. Porto 10 Pfennig.

H. Redlich, Guben.

Gebe ab im Tausch,

frisch gespannt, gegen bessere Falter: 6 atropos, 3 fasciatella, 5 hera, 30 villica, 4 tipuliformis, 5 asiliformis, 4 morio, 5 polyxena, 21 fragariae, 2 Pl. moneta, 4 luctifera, 5 Sph. ligustri, im Ganzen am liebsten.

Ad. Dlugos, Oppeln, Zimmerstr. 21.

Gebe folgende Falter

in Anzahl und gespannt ab: *Lim populi* ♀ geflogen, *Ap. iris* gefl., *ilia* gefl., *Mania maura* ex. larva im Tausch gegen *Acher. atropos*, *Deil. nerii* oder andere bessere Falter.

Willh. Meier, Erfurt, Neuerbe 11 b.

Chamäleon

und andere interessante Eidechsenarten etc. in gesunden Exemplaren zu kaufen gesucht. Angebote erbeten

Fr. Müller jr., Dortmund.

Gebe ab im Tausch oder Kauf.

Eier v. *Las. v. excellens* à 30 Pf. pr. Dtzd, sowie *Plusia festucae* Falter, gespannt ex. larv. pr Dtzd. 2.40 M.

Gg. Tönges, Offenbach a. M.
Ludwigstrasse 56.

Alpenfalter

Ia Qualität und präparierte Raupen liefert mit sehr hohem Baar-Rabatt. — Verzeichnisse zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-Ville,
Wallis, Schweiz.

Louis Witt, Tischlermeister,
 Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.
 Liefert als Specialität:
Insektenkästen
 mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
 in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
 in jeder Holzart und jeden Styls
 bei soliden Preisen.
 Lieferant des Königl. Museums, des
 Internat. Entomolog. Vereins und der
 höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:
 Kästen 50 × 41¹/₂ à 4 M. 50 Pf.
 42 × 36¹/₂ à 4 M. — Pf.
 41 × 28¹/₂ à 3 M. — Pf.

Verstellbare Spannbretter
 à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
 übernommen.

Präparierte Raupen
 in grosser Anzahl hat im Tausch oder gegen
 baar abzugeben
 Rob. Tetzner, Chemnitz, Bergstr. 52 III.

Habe abzugeben:
Puppen 10—12 Dtzd. Sm. populi à Stück
 4 Pf., 4 Dtzd. vinula à Stück 4 Pf., 2 Dtzd.
 Sph. ligustri à Stück 5 Pf. — Porto 20 Pf.,
 Verpackung frei.

Bücher, noch gut erhalten: Die Gross-
 schmetterlinge Europas von Dr. Ernst
 Hofmann, erste Auflage 11 M.; und Lutz,
 mittelenropäische Schmetterlinge, zweite
 Auflage, 6 M.

Rabenalt, Wittenberg.

Für Brauchbarkeit wird garantiert:
Neuheit!

Empfehle meinen praktisch konstruirten
heizbaren Brutapparat,
 welcher sich zum Treiben von Puppen und
 zur Raupenzucht eignet. Der Apparat
 wird durch eine Lampe geheizt, wodurch
 die Temperatur in demselben Tag und
 Nacht eine ganz gleiche ist; bei einem
 Petroleumverbrauch von 2 bis 3 Pfennigen
 pro 24 Stunden wird eine Wärme von 25
 bis 30 Grad R. erzielt. Der Erfolg bei
 Puppen in diesem Apparat ist unübertroffen.
 Mit eben solchem Erfolg eignet sich der
 Apparat zur Raupenzucht. Liefere den Brut-
 apparat komplett mit 2 verschiedenen Lam-
 pen, Thermometer und Verpackung für nur
 14 Mark. Zeichnung und alles Nähere wird
 auf Wunsch kostenfrei zugesandt.

August Baumbach, Göttingen,
 Johannisstrasse 18.

Wünsche 2 complete **Brutapparate** zu
 vertauschen (höherer Preis), einen gegen
 bessere europäische und einen gegen exo-
 tische Falter, letztere auch in Düten.

Achtung!
 Küster, Käfer Europas, Bändchen 1—32
 (ganz neu v. Schilsky.)
 2 wohl noch **unbenützte** Expl à nur
 50 Mk. baar. (Das Bändchen kostet sonst
 3 M im Buchhandel.)
 Ferner von den Reitter'schen Tabellen
 No 7 u. 8 Cerambycidae zus. geb. tadel-
 los für 7.50 (VII ist überhaupt vergriffen
 und kostet VIII brochiert schon 6 M. b. Reitter.)
 No. 24 tadellos gebunden 3.50 (4.50 brochiert.)
 No. 23 Cicindelidae (brochiert 7.50) gebun-
 den 6 M.
 Reflectanten wollen sich wegen Adresse
 an den Vereinsvorstand **H. Redlich** wenden.

Zu kaufen gesucht Standfuss'
 Handbuch, 1. kleinere Auflage.
H. Gruhle, Dresden A.,
 Schnorrstr. 9, III.

Spanische Coleopteren,
 diesjährige Ansbeute, offerire in tadellosen,
 sauber präparirten Exemplaren, **richtig**
bestimmt, zu billigsten Preisen, auch in
Centurien, 50 Arten in 100 Exemplaren
 zu 20 Mark; darunter viele gute Arten z. B.
Cicindela korbi. Sabienus calydonius,
Chaenius chrysocephalus. Steropus in-
siliator. Carabus morbillosus, baeticus.
Rhizotrogus pini. Hophia sulphurea. Hy-
menoplia chevrolata. Anisoplia baetica.
Acmaeodera cyanipennis. Cardiophorus
bipunctatus, ulcerosus. Clerus 8-punctatus.
Akis sansi. Asida sericea. Pimelia
baetica. Zonabris korbi, uhagioni, hieracii.
Zonitis nigripennis. Polydrosus va-
riegatus, flavovirens. Brachyderes sutu-
ralis. Chaerodrys setifrons. Cartallum
ebalinum. Clytus trifasciatus. Dorcadion
uhagioni, suturale. Agopanthia irrurata,
Oberea erythrocephala. Cryptocephalus
lividimanus. Pachybrachys pallidulus.
Galeruca artemisiae etc. etc.

Spanische Lepidopteren
 meiner **diesjährigen** Ansbeute, in schönen,
 gut gespannten Exemplaren offerire
 billigst z. B.:

Thais rumina, ab canteneri. Anthoch.
tagis, euphenoides. Lycaena baltica, v.
panoptes, aestiva, v. corydonius, v. nives-
centis. Melitaea desfontainii sup., parthenie.
Argynnis chlorodippe, pandora. Melanarg.
lachesis, v. cleanthe, syllius. Erebia za-
pateri. Satyrus circa, allionia, actaea,
arethusa. Epinephela pasiphae, ida, titho-
nus, Coenon. iphioides, dorus. Spilothyr.
baeticus. Syrichtilus proto, v. onopordi,
sao. Sesia hunninghoffeni, monspeliensis,
Paranthr. tineiformis. Heterog. penella.
Aglaope infansta. Ino notata Zygaena
sarpedon, syracusia, lavandulae, tausta,
occitanica, v. albicans. Nola chlamitulalis.
Emydia chrysocephala. Ocnogyna baetica
Stygia australis v. rosina. Megasoma
repanda. Agrotis flavina. Cleophana
dejeani. Metoptria monogramma. Thal-
pochares jucunda, ostrina, lacernaria,
candidana. Acontia lucida, luctuosa,
Catocala nymphagoga. Phorodesma plu-
siaria sup. e. l. Acidalia vittaria, fath-
maria, infirmaria, litigiosaria, transmutata,
submutata, nexata, elongaria, concinnaria.
Pellonia sicaniaria. Athroa pennigera.
Fidonia megaria. Eremia acuminaria,
Heliothea discoidaria. Phasiane parti-
taria, scutalaria etc. etc.

Bei grösserer Abnahme höchsten Rabatt.
Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Fortsetzung zu No. 14 und 15.
Präparierte Raupen:
limacodes, cossus, antiqua, selenitica, pu-
dibunda, salicis, chrysothorax, dispar, quereus,
trifolii, lanestris, catax, rubi, potatoria,
quercifolia, pavonia, yama mai, tan, falcataria,
binaria, lacertinaria, vinula, fagi, tremula,
dromedarius, camelina, bucephala, anachoreta,
pigra, batis, derasa, coerulescephala, coryli,
leporina, aceris, megacephala, auricomae,
tridens, psi, rumericis, triangulum, pisi, persi-
cariae, oleracea, advena, nebulosa, lucipara,
trapezina, oxyacanthae, stabilis, piniperda,
fulvago, flavago, sphinx, vaccinii, gamma,
asclepiadis, papilionaria, punctaria, pendu-
laria, grossulariata, pusaria, bilunaria, ab
juliana, tetralunaria, ab. aestiva, luteolata,
pennaria, defoliaria, marginaria, leucophae-
aria, pedaria, alpius, hirtarius, stratarinus,
betularius, ab. doubledayaria, crepuscularia,
brumata, bidentata, urticaria.

Humpert, Oberlehrer, Bochum.

Schlupfwespen,
 sicher bestimmt, die Centurie zu 75 Arten
 für 5 M. gegen Voreinsendung des Be-
 trages. Auch Tausch gegen andere Schlupf-
 wespen oder gute Briefmarken.
J. Kemmler, München,
 Dachauerstr. 94, II.

Tadellose ungespannte genadelte
Dalmat. Falter
 diesjähr. Zucht, liefere per Stück in Pfennigen
 machaon mit roth. Flecken 30, v. sphyrus
 40, polyxena ex Zara 25, cassandra 40, v.
 lathyr 15, v. erysimi 20, hyale 15, edusa
 15, cleopatra 20, phlaeas 10, v. cleus 20,
 aegon ex Zara 10, astrarche 10, v. aestiva
 20, icarus 15, escheri 30, adonis 15, sebrus
 35, cyllarus 30, celtis 20, jasius 160, camilla
 35, egea 35, dydima 20, v. mer. 30, v. occ.
 30, v. procida 25, hermione 15, briseis 15,
 v. allionia 20, maera 15, v. adrasta 25.
 v. lyssa 35, v. hispulla 2, ida 15, v. lylus
 20, alceae 20, fritillum 25, sao v. encrate
 30, tagis 15, actaeon 10, sylvanus 20, livor-
 nica 50, nerii 8, elpenor 20, croatica 7,
 ino var. 20, v. achillea 2, v. scabiosae 25,
 v. contamini 40, v. transalpina 25, hedy-
 sari 20, phegea 15, chlamitulalis 20,
 striata 10, v. melanoptera 40, hera v magna,
 40, pudica 30, ful. v. fervida 35, milhan-
 seri 50, quercifolia v. merid. 30, caecigena
 10, argentina 45, octogesima 40, Agr. v.
 dalmatina 40, chrysozona 10, carpophaga
 20, serpentina 50, rufoineta 40, bimacu-
 losa 4, adusta v. pavida 40, latreillei 30,
 congrua 40, vitellina 20, pallens 10, effusa
 50, oo 15, v. renago 20, diffinis 20, lap.
 var cupress 40, ustula 50, platyptera 3, an-
 tirrhini 3, adulatrix 10, ni 60, festucae 30,
 luctuosa 30, lucida 30, stolidia 60, algira
 25, thirrhaea 60, alchymista 70, dilecta 80,
 conjuncta 70, conversa v. 45, diversa 75,
 nymphagoga 30, v. phantasma 3, craccae
 40, obsistalis 30, Pel. v. calabraria 20, El.
 v. gaigeri 80, decorata 20, pantaria 20,
 lividaria 25, selenaria 4, v. dianaria 50,
 v. sartata 40, rhomboidaria 4, atom v.
 orient. 25, conspersaria 25, v. monochroaria
 20, As farinalis 10.

Ferner im Freien gesammelte kräftige
pyri Cocous 2.6 M., Smer. quereus Puppen
 4 M. p. Dutzend.

Spada, Zara
Gesucht werden einzutauschen
 Eier von fraxini, nupta, sponsa, promissa,
 maura, occulta; **Puppen** von machaon, po-
 dalirius, cardamines, atropos, convolvuli,
 ligustri, pinastri, galii, euphorbiae, porcellus,
 elpenor, livornica, nerii, tiliae, ocellata, po-
 puli, fuciformis, bombylifformis, stellatarum,
 apiforme, clorana, rubricollis, jacobaeae,
 asella, limacodes, versicolora, pyri, pavonia,
 tau, binaria, harpagula, cultraria, bifida,
 furecula, vinula, fagi, tremula, dictaeoides,
 ziczac, trepida, chaonia, dodonea, bicoloria,
 carmelita, cuculla, palpina, plumigera, pigra,
 anachoreta, batis, derasa, or, dnplaris, flavi-
 cornis, ridens, coryli, leporina, aceris, tridens,
 auricomae, genistae, oleagina, contig-
 na, atriplicis, miniosa, populi, gracilis,
 opima, piniperda, leucographa, conspici-
 aris, nubeculosus, lychnitis, scrophulariae,
 asteris, absinthii, triplasia, tripartita, dip-
 sacens, umbra, lunaris, alchymista, parthe-
 nias, lunaria, tetralunaria, dolahraria, notata,
 hispidarius, hirtarius, stratarinus, undalaria
 gegen Falter.

Herm. Wutzdorff, Breslau,
 Friedr.-Wilhelm-Str. 71.

Seltenheit! Psyche viadrina!
 Gespannte Falter tausche ich gegen
 andere. Bei Baareinsendungen berechne
 ich für Männchen 60 Pf., Weibchen 30 Pf.
 (Nur 1/5 Staud. Katalogpreis!) Porto und
 Packung 30 Pf. Raupen von Ps. viadrina,
 in natürlicher Stellung präparirt, Stück
 40 Pf.

A. Nentwig, Hultschin, Oberschl.
Vereinslager.
Spannstreifen ans Pausleinwand
 in runden Schachteln mit seitlichem Schlitz
 20 Meter von 20 mm Breite 1 M.,
 40 Meter von 10 mm Breite 1 M.,
 55 Meter von 3 mm Breite 1 M.,
 Porto 10 Pf., Anstand 20 Pf.

Offerten seltener europ. Schmetterlinge!

Zu heigesetzten sehr billigen Nettopreisen sind folgende in Anzahl, I. Qual., meist e. l. 96, verkäuflich:

P. alexanor 1.10 M., xuthus ♂ 2.00, xuthulus ♂ 3.00, maacki ♂ 3.50, Th. cerisyi ♂ 70 ♀ 1.50, rminia ♂ 0.70 ♀ 0.90, ab. canteneri ♀ 4.50, H. helios ♂ 2.30, D. apollinus ♂ 1.10 ♀ 1.50, P. v. romanovi ♂ 2.00, hartmanni ♀ 4.00, P. ab bryoniae ♀ 0.20, ochsenheimeri ♂ 0.90 ♀ 1.25, C. sieversi ♂ 2.00, chrysotheme ♂ 0.25 ♀ 0.40, fieldii 3.00, romanovi ♂ 1.75, L. celtis 0.20, Ch. jasius 2.00, L. camilla 0.40, V. charonia ♀ 2.00 M. desfontainii ♂ 1.35 ♀ 2.75, rhodopensis ♂ 0.90 ♀ 1.50, aetherie ♂ 0.90, A. aphirape 0.40, daphne 0.30, ab. valesina 0.60, pandora 0.70, D. chrysipus 0.60, M. lachesis ♂ 0.15 ♀ 25, v. herta 0.45, japygia ♂ 0.70, E. oeme ♂ 0.25 ♀ 0.45, nerine ♂ 0.35 ♀ 0.75, v. reichlini ♂ 1.20 ♀ 2.00, maracandica ♂ 0.75, S. heydenreichi ♂ 0.50, telephassa 1.50, josephi ♂ 1.20 ♀ 2.00, aetaea ♂ 0.70, cordula ♂ 0.20 ♀ 0.30, P. roxelana ♂ 0.90, hiera ♂ 0.15 ♀ 0.30, E. interposita ♂ 1.00, C. leander ♀ 0.90, Ach. atropos, s. gr. 0.75, D. vespertilio 0.50, galii 0.25, celerio 1.80, nerii gr. 1.20, S. quercus 1.00, Pt. proserpina 0.35, M. croatica 1.00, fuciformis 0.25, Z. scovitzii 0.85, occitania 0.20, C. hera gr. 0.25, Pl. matronula gef. 2.00, A. flavia 1.80, quenselii ♂ 1.50, O. hemigena ♂ 1.80 ♀ 0.90, St. australis v. rosiaca 8.50, D. abietis 1.20, L. l-nigrum 0.75, P. aurora ♀ 5.00, L. pruni 0.50, populifolia 1.20, fasciatella 4.00, repanda 1.80, L. pyri 0.45, spini 0.45, A. albi 1.50, A. janthina 0.25, anachoreta ♂ 1.80, flavina 7.00, M. leineri 1.10, H. abjecta 0.90, A. perfua 0.70, P. bractea 1.50, chryson 0.35, Ch. delphini 0.50, victorina 1.80, treitschkei 4.00, G. algira 0.25, C. alchymista 0.90, L. elegans ♂ 7.50, C. sponsa 0.20, electa 0.25, puerpera 0.50, hymenaea 0.35, agamos 0.35, nympha-goga 0.35 etc. an 1000 andere Species.

Ferner empfehle Answahl-Sendungen der schönsten Exoten aller Welttheile, mit 66 $\frac{2}{3}$ —75% unter anderen Preislisten.

H. Litke, Breslau, Klosterstrasse 83.

Im Tausch

gegen Exoten oder zu billigen Baarpreisen zu erwerben gesucht nachstehende Coleopteren in Anzahl:

Cicindela luctuosa, nordmanni, gallica, galathea, Tetracha euphratica, Calosoma v. punctiventre, Procerus scabrosus, v. tauricus, caucasicus, gigas, Pachyranion schönherri, Cychrus schmidtii, Hydrous aterrimus, Cybister laterimarginalis, Emus hirtus, Staphilinus oleus, cyaneus, nebulosus, caesareus, Ostoma grossum, Trogosita coerulea, Thymalus limbatus, Pedilophorus auratus, Aphodius scrutator, fossor, Bubas bison, Scarabaeus variolosus, Anoxia villosa, pilosa, Haplidia transversa, Rhizotrogus aequinoctialis, Potosia marmorata, speciosissima, Capnodis tenebrionis, tenebricosa, miliaris, Chrysobothris chryso-stigma, Dicerca aenea, Callidium violaceum, Cerambyx velutinus, dax, Caenoptera minor, Neodreodion bilineatum, Morimus funereus, asper, Monohamus sutor, sartor, galloprovincialis, Rhesus serricollis, Tragosoma deparium n. a. m.

Geß. Angebote erbeten an

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Tauschweise abgebar

sind eine Anzahl Insekten aus Norddeutschland und Tirol, Bienen, Heuschrecken, Libellen, Wanzen, Skorpione für Schulsammlungen passend. Erwünscht sind ausländ. Spinner und andere Insekten.

Bestellungen bald zu richten an

Dr. Rudow, Perleberg.

Verlag v n Hermann Costenoble in Jena.

Soeben erschienen:

Europäische Höhlenfauna.

Eine Darstellung der in den Höhlen Europas lebenden Thierwelt mit besonderer Berücksichtigung der Höhlenfauna Krains.

Nach eigenen Untersuchungen von

Professor Dr. O. Hamann.

Mit 150 Abbildungen auf fünf lithographierten Tafeln.

Ein starker Band Lexikon-Octav 14 Mark.

Zum ersten Male erscheint hier eine zusammenfassende Darstellung sämtlicher bisher beschriebener meist blinder Höhlenthiere Oesterreichs, Frankreichs, Italiens, Spaniens und Englands. Selbst den Zoologen vom Fach wird die grosse Zahl echter Höhlenbewohner ans fast allen Thierklassen, vom Olm an bis hinab zu den Infusorien, überraschen, deren Diagnosen, Synonyme, Fundorte nebst biologischen Notizen gegeben werden. Der Sammler, insbesondere der Entomologe, wird es Dank wissen, dass ihm das in den verschiedensten theilweise schwer erreichbaren Zeitschriften niedergelegte Material vollständig zugänglich gemacht wird. 150 Abbildungen geben die Hauptvertreter der Schnecken, Käfer, Spinnen, Tausendfüsser u. s. w. wieder und erläutern die Untersuchungen des Verfassers über den Bau der blinden Höhlenbewohner. Ein allgemeiner Theil enthält eine gedrängte Darstellung der Probleme der Höhlenforschung und der Lebensgeschichte der Höhlen-thierwelt. Ein gegen 400 Nummern umfassendes Literaturverzeichnis giebt einen Ueberblick über die erschienenen Abhandlungen von der älteren bis zur Neuzeit. Das Werk wendet sich nicht nur an den Zoologen, sondern vor allem auch an den Sammler, den Lehrer, wie überhaupt einen jeden Naturfreund.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

Handbuch der
paläarktischen
Gross-Schmetterlinge

für Forscher und Sammler.

Zweite gänzlich umgearbeitete und durch Studien zur Descendenztheorie erweiterte Auflage des Handbuches für Sammler der europäischen Gross-Schmetterlinge von

Dr. M. Standfuss,

Docent beider Hochschulen u. Kustos des Entomologischen Museums am eidgen. Polytechnikum zu Zürich.

Mit 8 lithographischen Tafeln und 8 Textfiguren.

Preis: brosch. 14 Mk., eleg. geb. 15 Mk.

Prospekte mit einer Uebersicht über die ungemein günstigen Urtheile der Presse liefert die Verlagsbuchhandlung unentgeltlich.

R. Friedländer & Sohn, Berlin NW., Carlstrasse II.

L. Sorlagen

Die Kleinschmetterlinge der Mark Brandenburg

und einiger angrenzenden Landschaften.

Mit besonderer Berücksichtigung der Berliner Arten.

1886. gr. 8. 378 S. Preis 6 Mark.

Für Briefmarkensammler:

- 12 Couvert's Shanghai, Localpost, 1 Cent, gestempelt.
 - 11 dito 2 Cents.
 - 8 Postkarten, Shanghai Localpost, 1 Cent, gestempelt
 - 16 Jumbiläums-Postkarten, Rom 20. September 1895, ungestempelt.
 - 14 offiz. Postkarten, Gewerbe-Ausstellung Zürich 1894, gestempelt.
- Alles durchaus tadellos und sauber!
Für nur 16 M franco abzugeben Einzelne
a) 25 Pf, b) 30 Pf, c) 25 Pf, d) 25 Pf,
e) 30 Pf excl. Porto

H. Redlich, Guben.

Hypera libanotidis Reitter (nov. spec.)

gebe im Tausch gegen Käfer und Schmetterlinge, auch gegen Kasse à Stück 1 M., ab. Alois Zirps, Neutitschein, Mähren, Titschgasse 7.

Brasil. Käfer,

sicher bestimmt, die Centurie zu 50 Arten für 10 M., Dilephila galii Puppen à 30 Pf. giebt ab und gut schliessende Insektenkästen und Schränke weist nach

Dr. Kriehoff, Langewiesen i. Th.

Eier von Las. fasciatella var. excellens

garantirt befruchtet, (leichte, interessante Zucht, jedem Züchter zu empfehlen) pro Dtz d. 40 Pf. Im Tausche höher.

Ferner sauber präparirte Falter derselben Art, im Tausche gegen mir Fehlendes, hat abzugeben.

W. Wedler, Darmstadt, Beckstrasse 76.

Südsee-Conchylien.

Die erste Originalsendung war sofort vergriffen und konnten daher viele Reflektanten nicht berücksichtigt werden.

Soeben erhielt ich eine neue, grössere Sendung von den kleinen, zum Theil bis jetzt noch nicht besuchten Eilanden der Südsee. Ich offeriere äusserst billig 100 Stück in 30—40 Arten für 12 M.

Diese denkbar günstigste Offerte ermöglicht jedem Sammler eine wesentliche Vervollständigung seiner Sammlung.

Friedr. Schneider, Emmerich a. Rh.

Neu! Neu!
Morinsche Präparate.
 Keine Spiritus-Präparate. Bisher unerreichte Feinheit der Präparation, Haltbarkeit, Deutlichkeit. Allseitig lobende Erwähnung in Fachkreisen. Prospekte gratis u. franko.
Alleinverkauf für die ganze Schweiz!
G. C. M. Selmons, Naturhistorisches Institut, Latsch (Schweiz).

50 *Amblyteles celsiae* ♂♀, sowie je 1 Dtzd. deren Larven und Puppen, ferner *Imagines*, Larven und Puppen von *Lixus turbatus*, *Lipara lucens* und *rufitarsis*, sowie Larven und Puppen von *Genia fasciata* hat gegen baar abzugeben oder gegen bessere europäische *Macrolepidopteren*, am liebsten *Geometriden* (auch Zuchtmaterial) zu vertauschen. Die *Imagines* sind gespiesst, die Larven u. Puppen gekocht und in *Spiritus* aufbewahrt.

F. Thurau, Berlin N. Bernauerstr. 47 c

Puppen
 von *Sat. pavonia* 120 Pf., *C. scrophulariae* 80 Pf., *Xy. conspicillaris* 120 Pf. per Dtzd. event. auch im Tausch.

A. Glöckner, Gera, Reuss.

Puppen
v. pinastri 100 Stück 2 M., *piniperda* Dtzd. 60 Pf., *pinarius* Dtzd. 25 Pf., 100 Stck. 1,50. Lebende Raupen *v. pini* à Dtzd. 1 M. Porto und Verp. besonders. Alles auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder europ. Falter.

C. Kröschel in Vietz, B Frankfurt a. O.

Raupen von *A. fimbria* Dtzd. 40; **Eier** von *Cat. electa* 25 Stück 75, *sponsa* 50 (100 Stück 1,80 M., 500 Stück 7,50 M.), *fraxini* 4), *elocata* 3), *nupta* 2) Pf. ausser Porto und Packung (30 bzw. 10 Pf.)
F. Hoffmann,
 Kirchberg b. Koppitz O.-S.

Tausch.
 Im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter gebe ab: Falter, gespannt, von *Parn. apollo*, *I. Qual.*, Puppen, gesund, von *Freilandraupen* stammend, von *Panth. coenosa*. — Alles in Anzahl.

Rudolf Albrecht, Regensburg.

Eier
 von *L. v. excellens*, ♂ n. ♀ aus verschiedenen Zuchten, Dtzd. 50 Pf., *B. populi* 30 Pf., *H. pennaria* 10 Pf.

L. Dobereuz, Leipzig, Eisenbahnstr. 117.

Lepidopterologische Werke
Hewitson, *Exotic Butterflies*; *Doubleday & Westwood*, *Genera of Diurnal Lepidoptera*; *Ward*, *African Lepidoptera* gegen sofortige Baarzahlung zu kaufen gesucht. Aeusserste Preisangabe erbeten.

Dr. C. W. Schmidt, Berlin, Kleiststrasse 6.
 Gegen 300 Stück Eier von

Org. Antiqua
 sind abzugeben, 2 Dtzd. 10 Pf., ausser Porto.
Franz Richter, Lehrer, Denhen, Bez. Dresden, Bahnhofstr.

Suche im Kauf oder Tausch
 gegen *Cerambyciden*:
 Alle *Purpuricenus*-Arten nebst Varietäten, *Rhopal. insubricus*, *hungaricus*, *femoratus*, *spiniornis*, *siculus*, *lederi*; *Callidium glabratum*, *unifasciatum*, *femorale*, var. *anale* (Redt.), var. *sellae* (Kraatz), *lividum*, *angustum*, *kollari*, *lineare*; *Semanotus coriaceus*, *undatus*, *russicus*; *Anisarthron barbipes*; *Saphanus piceus*; *Pogonocherus ovatus*, *decoratus*, *perrondi*, *caroli*, *bidentatus*; *Belodera genei*; *Exocentrus adpersus*, *lusitanus*, *stierlini*; *Liopus femoratus*, *punctulatus*; *Acanthocinus atomarius*, *griseus*, *carriculatus*; *Hoplosia fennica*.
 Abzugeben (auch gegen Meistgebot) ein Zwitter von *Lycaena aegon* (links ♀, rechts ♂)
H. Eggers, Giessen, Riegelpfad 31.

Ort.	Name des Vereins.	Zeit der Zusammenkunft.	Vereinslokal.
Berlin.	Entomologische Gesellschaft.	Jeden Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant zum Herkules (Stadtbahn-Börse).
Berlin.	Lepidopt.-Verein „Orion“.	Jeden Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Bandelow, Charlottenstr. 95.
Bern.	Entomologen-Verein.	Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Abends 8 Uhr.	Café du Pont Kirchenfeld.
Budapest.	Verein der Entomologen.	Jeden Freitag Abend 7½ Uhr.	Muhr's Restaurant, VII Kerepeseker-Strasse 44
Chemnitz.	Entomologen-Verein.	Jeden Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Passage.
Erfmt.	Entomologischer Verein.	Jeden 2. und 4. Freitag im Monat, Abends 8 Uhr.	Restaurant Steiniger, Predigerstr. 10.
Frankfurt a. M.	Lepidopterologischer Verein.	Jeden Freitag Abend 9 Uhr.	Kaisergarten, Opernplatz.
Freiberg (Sachsen).	Entomologen-Verein.	Jeden Dienstag Abend 8 Uhr.	Lindner's Restaurant, Borngasse 3.
Gera (Reuss).	Verein „Lepidoptera“.	Jeden ersten Montag im Monat.	Hôtel zum Ross.
Gmünd (Württemberg).	Verein für Naturkunde.	Jeden Samstag Abend 8 Uhr.	Gasthaus zum Hasen (Nebenzimmer).
Gotha.	Entomologischer Verein.	Jeden Donnerstag Abend 9 Uhr.	Restaurant Rose, Schwabhäuserstr.,
Karlsbad.	Entomologen-Verein.	Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, Nachmittags 2 Uhr.	Vereinslokal Panorama.
Leipzig.	Entomolog.-Verein „Fauna“.	Jeden Montag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Sophienbad, Dorotheenstr. 5.
Leipzig.	Entomologischer Verein „Iris“.	Jeden Montag Abend 8½ Uhr.	Kaffee Hartmann (Grimmaischer Steinweg).
Limbach (Sachsen).	Entomologischer Verein.	Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Abends 8½ Uhr.	Kühn's Gasthof am Altmarkt.
Meissen.	Entomologen-Verein.	Jeden Montag Abend 8½ Uhr.	Berger's Restaurant, Burgstrasse.
Mühlhausen (Thür.)	Entomologischer Verein.	Jeden Donnerstag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Heiser & Scholvien, Felchtaerstrasse.
Mülhausen (Elsass).	Entomologen-Verein.	Jeden Montag Abend 8 Uhr.	Vereinslokal Bürgerbräu, Jägerzimmer.
Nürnberg.	Section.	Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Abends 8½ Uhr.	Nebenlocal des Restaurant Augustiner, Karlsbrücke u. Augustinerstrassenecke.
Stuttgart.	Entomologischer Verein.	Jeden Freitag Abend 8 Uhr.	Münchener Bürgerbräu-Restaurant, Kronprinzstrasse 12.
Wien.	Wiener entomologischer Verein.	Jeden Freitag Abend 8 Uhr.	Restaurant Pschorrhän, I Jasomirgottstrasse 3-5.

Redaction: M. Euehler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin.

Druck: H. Scholz, Guben. Vorsitzender: H. Redlich, Guben.

Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann, ebenda. Schriftföhrer: M. Euehler, ebenda. Bibliothekar: Lehrer Calliess, ebenda.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 126-132](#)